

## 44 Jungpfadfinder beweisen im Klarenthaler Wald ihr pfadfinderisches Können

Wednesday, 14. October 2009

Am 19. September 2009 trafen sich im Klarenthaler Wald 44 Jungpfadfinder aus dem Bezirk Saarbrücken. Nach der Gruppeneinteilung am ehemaligen Café Waldfried starteten die Gruppen zeitgleich an sechs Stationen, die über einen Parcours im Wald verteilt waren. Den Weg zwischen den einzelnen Stationen mussten sie mit Karte und Kompass finden. Die Jungpfadfinder mussten an einer Station zeigen, dass sie in der Lage sind, erste Hilfe zu leisten. An einer weiteren wurde ihr pfadfinderisches Grundwissen geprüft. Auch Kenntnisse in Knotenkunde wurde geprüft, denn sie mussten zeigen, dass sie den Zimmermannsschlag, die Achterschlinge, den Kreuz- und den Parallelbund können. Ihre Teamfähigkeit zeigten die Jufis bei einem Spinnennetz, das sie durchqueren mussten und dabei jedes Loch nur ein Mal berühren durften. Naturkenntnisse wurden an einer Station abgefragt, an der Tierfelle ertastet und Tierabdrücke benannt werden mussten. Für das anschließende Abschlussgrillen wurde an einer Station Kartoffelsalat vorbereitet. An jeder Station konnten die Gruppen 7 Punkte für Können und Wissen und 3 für Teamfähigkeit bekommen. Außerdem wurde in diesem Zug der von den Gruppenleitern der Jungpfadfinderstufe des Bezirks erstellte Leitfaden abgefragt. Wer alle Aufgaben bestanden hatte, bekam zum Abschluss den Bezirksjufiaufnäher. Da die Gruppen bunt gemischt waren, bot die Aktion Gelegenheit, dass sich die Jufis der verschiedenen Stämme untereinander kennenlernen konnten.